

## **Familie und Bildung**

Bessere Familienförderung. Unterstützung und Förderung von Familienplanung und Kindererziehung. Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Mütter und Väter. Kinder bekommen muss noch mehr gefördert werden. Die Gesellschaft darf nicht kinderfeindlich werden. Wir brauchen eine kinderfreundliche Gesellschaft

**Deshalb unser Schwerpunkt: Probleme, Wünsche und Zukunftsängste von jungen Menschen müssen in den Mittelpunkt der Gesellschaft gerückt werden.**

Umfragen bei der jungen Generation von 18-28 Jahren ergaben folgende erschreckende Ergebnisse.

- Politikverdrossenheit.
- Für junge Menschen gibt es nur noch inhaltslose Phrasen von der Politik.
- Werden nicht ernst genommen von der Politik.
- Die Zukunft der nächsten Generationen wird durch die hohen Staatsschulden verbaut.
- Sieht sich nur noch als Stimmvieh.
- Sinkende Glaubwürdigkeit der Politik.

## **Was will die AVIP dagegen tun**

- Das Misstrauen, die Unzufriedenheit, die Ablehnung, Glaubwürdigkeit und Interessenlosigkeit gegenüber dem politischen System ändern.
- Realisierbare Förderprogramme entwickeln und umsetzen.

Die Gesellschaft muss es wieder schaffen, den jungen Menschen eine vernünftige Grundlage, das Gefühl der relativen Sicherheit zu geben. Wenn ein Paar Kinder in die Welt setzen will, darf auch nach einer späteren Trennung der Alleinerziehende nicht in soziale Armut fallen, später gefolgt von Altersarmut. Schon über eine Million alleinerziehende Frauen sind davon betroffen. Sie werden mit großer Sicherheit mit Altersarmut konfrontiert. Solange die Gesellschaft nicht in der Lage ist, hier vernünftige Lösungsansätze zu bieten, werden junge Menschen immer weniger das

Risiko einer Familiengründung eingehen.

Die soziale Absicherung bzw. Unterstützung sollte bei einer Trennung für alleinerziehende Mütter und Väter gewährleistet sein.

Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Deshalb müssen dringend Lösungsansätze her.

### **Was kann man tun?**

- 1) Ausbau des Kita-Systems, mögliche Rund-um-die-Uhr -Betreuung, viel flexiblere Öffnungszeiten, 24 Stunden mögliche Betreuung, sogar Schlafplätze. Ehrenamtlich helfende Eltern sollten mehr unterstützt werden. Mittag- und Abendessen sollten angeboten werden. Größere Förderung von Erzieher/innen. KITA-Plätze müssen flächendeckend kostenlos sein.
  
- 2) Förderung und Ausbau von Betriebskindergärten (z. B. SAP) durch den Staat. Auch die Möglichkeit, dass mehrere kleinere Unternehmen einen Betriebskindergarten zur Verfügung stellen, muss gegeben sein. Von den Arbeitnehmern wird Flexibilität gefordert, deshalb müssen auch Staat und Unternehmen einen Teil dazu beitragen. Somit auch relativ schnelle Wiedereingliederung ins Arbeitsleben. Arbeitnehmer können auch bei Schichtdienst und wechselnden Arbeitszeiten beruhigt zur Arbeit gehen, für's Kind ist gesorgt.
  
- 3) Kindergartenplatz/Kindergartenbetreuung für jedes Kind muss sichergestellt werden. Beitragsfreie Kinderbetreuung.
  
- 4) Sozialkassen werden durch schnellere Wiedereingliederung entlastet, die Gefahr der Altersarmut (durch längeres Einzahlen in die Rentenkasse) minimiert. Die Gefahr, dass gut ausgebildete Frauen ins Minijobraster fallen, reduziert.
  
- 5) Weiter sollte für Alleinerziehende mit Kindern von 1-3 Jahren eine Grundsicherung von 950 Euro möglich sein. Finanzierung durch Abschaffung der Herdprämie, Einsparungen bei Rüstung, Subventionen und Entwicklungshilfe.

Bitte immer daran denken: Die Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft!

## **Weitere Grundlagen für eine Optimierung des Schulsystems: Generell gilt für die AVIP**

- Schaffung eines einheitlichen Schulsystems. Zur Zeit haben wir 16 Bundesländer und 16 Schulsysteme. Das ist Unsinn! Durch ein einheitliches Schulsystem kommt es zu einer Entlastung der Kultusminister der Länder und zu Bürokratieabbau.
- Moderne Technik in allen Schulen.
- Förderung aktueller Literatur in den Schulen. Vermeidung von Massenkopien und Zettelwirtschaft.
- Schule muss begreifbar für die Schüler sein.
- Möglichkeit von Ganztagschulsystem nach Finnischem Vorbild (Kantine und Förderunterricht, Hausaufgabenbetreuung). Sehr gut für Alleinerziehende.
- Patenschaften von Unternehmen für Schulen.
- Hochbegabtenförderung.
- Förderung von Eliteuniversitäten.
- Intensiv-Deutschkurse im Kindergarten
- Gleichstellung der Förderung für Schulen in privater Trägerschaft und freie Universitäten (kein Nachteil gegenüber staatlich geförderten, sofern die Qualität gesichert ist) zur qualitativen Verbesserung des Wettbewerbs.
- Einheitliche Entlohnung im Schulsystem. Gleiche Bezahlung von Beamten und Lehrbeauftragten Lehrern für dieselbe Tätigkeit
- Förderung von christlichen Werten in der Gesellschaft
- "Entschleunigung des Lebens" durch Entspannung und Förderung des Bewusstseins z.B. mit Meditation, Förderung der Gesundheit, Bewusstseins und des Friedens zur Senkung der Kriminalität und zur Erhöhung der Kreativität